

**Bauernregeln im Juli**

Es gibt zahlreiche Bauernregeln, die den 20. Juli betreffen, denn der 20. Juli ist der Margaretentag. Wer ist eigentlich diese Margarete gewesen? Nun, an diesem Tag wird Margareta von Antiochien (heute Türkei) gedacht. Nach einer Legende war sie eine Märtyrerin und lebte um das Jahr 300. Sie soll die Tochter eines heidnischen Priesters gewesen sein. Ihre Amme erzog sie jedoch heimlich zur Christin und als der Vater dies merkte, verriet er die eigene Tochter an die Oberen der Stadt. Sie flüchtete zunächst, wurde aber gefasst und vor Gericht gestellt. Der Richter verliebte sich in sie, wurde von ihr jedoch abgewiesen. Um so härter fiel sein Urteil aus. Man folterte sie mit siedendem Öl und brennenden Fackeln, ohne dass ihr jedoch etwas geschah. Die Menschen die dieses Wunder sahen, fielen auf die Knie und bekannten sich zum Christentum. Sie wurden jedoch, genau wie Margareta, enthauptet. Bauernregeln für diesen Tag:

- Margaretenregen wird erst nach Monatsfrist sich legen.

- Margaretenregen bringt Segen.
- Regen am Margarethentag, sagt dem Hunger guten Tag.
- Wenn es an Margaretha regnet, kommt das Heu schlecht heim.
- Regen am Margareten-tag, bringt viel Klag'.
- Die erste Birn' bricht Margareth, drauf überall die Ernt' losgeht.
- An Margarethen Regen, bringt Heu und Nüssen keinen Segen.

**Ortsteilverwaltung**

Sprechzeiten: 11. und 25. Juli von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus  
Ortsteilratssitzung: 4. Juli um 19.00 Uhr

**Termine/Feiertage**

- 02. Juli:** ab 17.00 Uhr Straßenfest Alte Schmiede
- 10. Juli:** An diesem Tag ist ein Chorkonzert in der Hochstedter Kirche geplant. Die genaue Anfangszeit (voraussichtlich um 17.00 Uhr) wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.
- 17. Juli:** 09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche
- 19. Juli:** 77. Frauentreff ab 15.00 Uhr im Bürgerhaus
- 23. Juli:** ab 18.00 Uhr Straßenfest Am Bürgerhaus

**31. Juli:** voraussichtlich 09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (der Termin war noch nicht sicher – bitte Bekanntmachung beachten)

Andere Termine lagen bei Redaktionsschluss nicht vor!

**Abfallkalender**

<b>01. Juli:</b> Biotonne
<b>04. Juli:</b> Gelbe Tonne und Papiertonne
<b>08. Juli:</b> Biotonne
<b>13. Juli:</b> Hausmüll
<b>15. Juli:</b> Biotonne
<b>18. Juli:</b> Gelbe Tonne
<b>22. Juli:</b> Biotonne
<b>27. Juli:</b> Hausmüll
<b>29. Juli:</b> Biotonne

Alle Angaben ohne Gewähr!

**Beiträge für die nächste Ausgabe werden bis zum 22. Juli entgegen genommen!**

An dieser Ausgabe werkten: J. Schüßler (verantw.), Y. Weber, M. Braun; Auflage 130; Anschrift: Jens Schüßler, Am Bürgerhaus 5, 99198 Erfurt-Hochstedt; e-Mail: ausrufer@hockschter.de

Gefundene Rechtschreibfehler dürfen behalten werden!



**Liebe Hochstedterinnen und Hochstedter!**

Der erste Sommermonat des Jahres bringt neben einer neuen Fußballweltmeisterschaft im eigenen Land selbstverständlich auch wieder einen Ausrufer mit sich. Viel Spaß beim Lesen wünscht wie immer

*die Redaktion*



**Unwetter über Hochstedt**

Am 22. Juni zog in den späten Nachmittagsstunden eine schwere Unwetterfront über Hochstedt hinweg. Meteorologen

hatten vorher vor heftigen Unwettern gewarnt, die sich in einem breiten Band vom Südwesten nach Nordosten Deutschlands fortbewegten. Es entstanden durch Sturmböen in Orkanstärke einige Sachschäden. So musste die Feuerwehr ausrücken, um einen auf das Dach der Familie Mende gefallenen Ast des großen Bergahoms



so dass ein Zelt als Total Schaden verbucht werden musste und nur noch der Ersatzteilgewinnung dient. Die Redaktion

Diebstahl noch immer ungeklärt

Trotz eines Artikels in einer der beiden großen Tageszeitungen der Region (TLZ vom 23. Juni 2011) gibt es noch immer keine neuen Erkenntnisse zum Verbleib des Marx-Findlings, der im Mai vom Tor vor dem Gut „weggefunden“ wurde. Eine Anzeige wurde erstattet.

*Die Redaktion*

**Ortsteilbürgermeisterin**

Liebe Hochstedterinnen, liebe Hochstedter, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

nach wie vor grünt es in Hochstedt – na ja, im Sommer vielleicht auch nicht weiter verwunderlich. Aber es werden immer mehr Stellen, an denen sich frisches Grün entwickeln kann. So ist auf dem Friedhof die Hecken-

pflanzung mit einer Vielfalt an einheimischen Pflanzen fortgesetzt worden - vielleicht eine kleine Entschädigung für die zu früh gefällte Tanne. Im Herbst werden eine zweite Hopfenbuche (an der Stelle der gefällten Tanne) sowie eine Douglasie im Eingangsbereich gesetzt.

Auch in diesem Jahr wird es in Erfurt wieder einen Blumenschmuckwettbewerb geben, den Zwanzigsten! Den Aufruf des Garten- und Friedhofamtes möchte ich hier wiedergeben:

„Liebe Bürgerinnen und Bürger, Firmen, Vereine, Schulen, Kindergärten und andere Einrichtungen, Erfurt ruft in diesem Jahr zum 20. Blumenschmuck- und Vorgartenwettbewerb auf. Helfen Sie mit, unsere Stadt mit zusätzlichem Grün durch Ihren Blumenschmuck auf dem Balkon, oder den attraktiv gestalteten Vorgartenbereich Ihres Hauses / Objektes zu verschönern. Teilnahmebedingungen:

- Der Blumenschmuck muss auf den Straßenraum ausgerichtet sein, mit:
- Blumenkästen an Balkonen und Fenstern;

*Blumenampeln, bepflanzten Töpfen und Gefäßen oder Vorgärten*

- Die Teilnahme ist auf das Stadtgebiet Erfurt, einschließlich Ortsteile, beschränkt.

*Jeder, der sich beteiligen möchte, sendet bis Donnerstag, den 30. September 2011 (Datum des Poststempels) die ausgefüllte Teilnahmeerklärung und ein Farbfoto (9 x 13 cm) mit Namen und Anschrift an:*

*Stadtverwaltung Erfurt  
Garten- und Friedhofsamt  
Kennwort "Blumenschmuck- und Vorgartenwettbewerb 2011"  
Heinrichstraße 78  
99092 Erfurt*

*Die Teilnahme ist auch per Internet an Gartenamt@erfurt.de möglich. Bitte das Foto als Anhang nicht vergessen, da ohne Foto keine Teilnahme. (...) Auf die Gewinner warten neben viel öffentlicher Aufmerksamkeit eine Vielzahl wertvoller Preise!*

*(...) Eine Rücksendung der Fotos kann nicht garantiert werden, eine Abholung ist im Garten- und Friedhofsamt aber jederzeit möglich.*

*Ihr Garten- und Friedhofsamt“*

Die Teilnahmeerklärung können Sie im Internet oder zu den Sprechzeiten der Ortsteilbetreuerin erhalten.

Ab dem neuen Schuljahr wird zwei Mal im Monat (montags jeweils von 16.30 bis 17.00 Uhr) die Fahrbibliothek in Hochstedt „Am Lindborn“ Station machen. Jeder ist herzlich eingeladen, dieses Angebot zu nutzen.

Die Termine werden im Schaukasten sowie im „Hockscher Ausrufer“ veröffentlicht.

Nun wünsche ich Ihnen einen wunderbaren Sommer mit genügend Sonne, so dass die Kinder und alle, die Spaß daran haben, oft genug baden gehen können, ausreichend Regen, damit die Pflanzen gut wachsen sowie Tier und Mensch sich von der Hitze erholen können, schönen Festen, die die Gemeinschaft im Dorf stärken sowie vielen Stunden, in denen Sie sich ausruhen und entspannen können.

Es grüßt Sie

*Silke Palmowski*

### **Heimatverein**

#### Frühsummerfahrt 2011

Die Fahrt am 18. Juni führte uns an die Mulde.

### **Volkssolidarität**

Die Veranstaltung zum Sommerfest im Thüringer Hof Vieselbach wurde auf den 14.07.2011 vorverlegt. Beginn ist um 14.30 Uhr mit dem Duo Schmidt. Es ist notwendig einen Unkostenbeitrag von 5,- € zu erheben.

Im August finden keine Veranstaltungen statt.

*Egon Angelroth*

### **Straßenfest in der Alten Schmiede**

Am 2. Juli findet das nunmehr schon 10. Straßenfest in der „Schmette“ (Alte Schmiede) statt. Ab 17.00 Uhr laden die Bewohner der Straße zu Saus und Braus ein. Treffpunkt ist der Hof der Familie Weber.

*Die Bewohner der „Schmette“*

### **Straßenfest am Bürgerhaus**

Das 6. Straßenfest am Bürgerhaus findet am 23. Juli statt. Dort gibt es ab 18.00 Uhr genug Zeit für ein ordentliches Hockscher Geknetsche und auch dieses oder jenes in flüssiger sowie fester Form für den Magen.

*Die Bewohner am Bürgerhaus*

### **Ausflugstipps im Juli**

Am 2. Juli findet in Erfurt-Ermstedt ab 13.00 Uhr der

Festumzug zur 1225 Jahrefeier statt.

Aus dem Ur-Bootrennen wird in diesem Jahr das Gaudi-Bootrennen. Es findet am 9.7. am Nordstrand ab 14.00 Uhr statt.

### **Selbstverständliches:**

Es gehört einfach zum guten Ton zwischen Nachbarn, Lärm und Krach jeglicher Art an Sonn- und Feiertagen zu unterlassen. „Abfall“ der bellenden Vierbeiner ist zu entsorgen!

### **Schmunzelecke**

In Hochstedt führen allabendlich vier Männer gemeinsam ihre Hunde aus. Jeden Abend lobte jeder sein Tier sei das klügste.

Einer der Hundebesitzer war Ingenieur und meinte sein Hund könne gut zeichnen. Um das zu beweisen, befahl er ihm, ein Blatt Papier zu holen und mit einem Bleistift ein Quadrat, ein Dreieck und einen Kreis zu zeichnen. Der Hund brauchte für die Aufgabe nicht lange.

Der zweite Hundebesitzer war Buchhalter und bestand darauf, dass sein Hund besser sei. Er schickte ihn zwölf Plätzchen vom Bäcker holen und sie

in vier gleiche Häufchen aufzuteilen. Für den Buchhalter-Hund war das ein Klacks.

Der dritte Hundebesitzer war Chemiker und meinte, dass sei doch nichts gegen die Klugheit seines Vierbeiners. Dieser sollte einen Liter Milch - ebenfalls vom Bäcker - holen und dann zweimal 225 ml in zwei Halbliter-Gefäße schütten. Kein Problem.

Die drei Hundebesitzer, die ihre Hunde schon getestet hatten waren sich einig, dass sie alle kluge Tiere hatten.

Der vierte Hundebesitzer war Gewerkschafter. Ihn fragten sie, was sein Hund denn könne. Der Gewerkschafter rief den Hund und meinte zu ihm: "Na, mach schon! Zeig den Jungs, was du kannst!"

Der Hund wedelte mit dem Schwanz, fraß die Plätzchen, spülte mit Milch nach, schiss auf das Papier und nahm sich die drei anderen Hunde vor. Er blaffte sie an und behauptete, sich dabei eine Hüftverletzung zugezogen zu haben, reichte gleichzeitig bei seinem Besitzer eine Beschwerde wegen gefährlicher Arbeitsbedingungen ein, ließ sich krank schreiben und lief schnurstracks nach Hause.

Trotz der eher bescheidenen Wetterprognose, brauchten wir die Regenschirme nicht zu öffnen und die Regenjacken konnten in den Rucksäcken bleiben.



Wir hatten als Tagesauftakt eine Stadtführung in Grimma gebucht, die uns noch heute das Ausmaß



des Jahrhunderthochwassers vom August 2002 vor Augen führte. Anhand der Hochwassermarken, die hoch über unseren Köpfen an den Hauswänden angebracht waren, konnten wir

erst ermes- sen wie hoch die Mulde aus ihrem Bett herausgetreten war. Im Kreis- museum konnten wir in der Blaudruck- Ausstellung unsere Waidballen bewundern, die in einer Vitrine

lagen. Von Grimma aus fuhren wir nach Leisnig, um dort während einer lustigen Führung die Burg Mildenstein kennenzulernen. Nach einer Mittagspause, nahe des Zusammenflusses der Freiberger und der Zwickauer Mulde

ließen wir das Muldental hinter uns und fuhren in Richtung Altenburg in das dortige Residenzschloss, wo wir Einblicke in die Geschichte der Spielkarten bekamen. Als Zugabe gerieten wir noch in die Probe für den Festumzug zur Eröffnung der Prinzenraub-Festspiele. Zurück in Hochstedt, waren wir uns am Abend einig, dass ein gelungener und interessanter Ausflugs- tag hinter uns lag.

#### Herbstfahrt am 8. Oktober

Der Bus zur Herbstfahrt am 8. Oktober ist mittlerweile voll belegt. Es gibt allerdings bei rechtzeitiger Anfrage die Möglichkeit einen größeren Bus zu buchen.

#### Ankündigung auf das 7. Waidfest

Am 3. September wird von 14.30 Uhr an das Erfurter Blasmusikorchester am Bürgerhaus ein stimmungsvolles Platzkonzert geben.

*Der Heimatverein*

#### **Glückwunsch**

Am 16. Juli geben sich Carol Scheeler und Nils Leidenroth in Amerika das Ja-Wort. Dazu möchten wir herzlich gratulieren.

*Die Redaktion*

**Rosenschnitt**

Tatsache ist, dass Rosen verschnitten werden sollten, zumindest solange es sich um Beet- und Strauchrosen handelt. Manche kürzen die Triebe im Herbst, andere schwören darauf, dies erst im Frühjahr zu tun, um die zurück gefrorenen Teile herauszuputzen und die Pflanze in „Form“ zu bringen. Eine ganz andere Methode wird seit diesem Jahr auf den Hochstedter

städtischen Freiflächen angewendet. Dort, z.B. vor dem Bürgerhaus, ließ man die Rosensträucher im Herbst und im Frühjahr unberührt. Erst als sie im Juni in voller Blüte standen und ein prächtiges Bild abgaben, wurde in diesem Jahr zur Schere gegriffen. Anscheinend ging es darum, die grünen Blätter weiter in den Vordergrund zu rücken und gleichzeitig die grellen Pink- und Weißtöne der

Blütenfülle zu bekämpfen. Nun, das Ziel wurde erreicht - am Bürgerhaus sieht es jetzt alles wieder schön grün aus.

*Die Redaktion*

**Sportnachrichten**

Vorbereitungsspiele der Mannschaften des SVBW 90 Hochstedt zur neuen Saison 2011/12 im Monat Juli

**1. Mannschaft**

So. 10.07.11, 16:30 Uhr  
SVH - SG An der Lache  
Fr. 15.07.11, 19:00 Uhr  
Union EF Alte Herren – SVH

So. 17.07.11, 14:30 Uhr  
SVH – Kerspleben

Sa. 23.07.11, 10:00 Uhr  
Turnier Hopfgarten

So. 24.07.11, 14:00 Uhr  
Union EF – SVH

30./31.07.11 Stadtpokal  
erste Runde.

**2. Mannschaft**

So. 10.07.11, 13:00 Uhr  
SVH - PSV Erfurt

Sa. 16.07.11, 15:30 Uhr  
SVH – Ollendorf

Sa. 23.07.11 10:00 Uhr  
Turnier Hopfgarten

30./31.07.11 Stadtpokal  
erste Runde.

Wie in den vergangenen Saisons baut der SV BW 90 Hochstedt erneut auf die sehr gute Unterstützung der Fans für die kommende Spielzeit!!

*SV BW 90 Hochstedt*

